

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 100 (2013)
Heft: 7-8: Wien = Vienne = Vienna

Artikel: Architekturführer Wien-Transdanubien
Autor: Thaler, Wolfgang
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-515101>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Architekturführer Wien-Transdanubien

«nextroom», die Datenbank für zeitgenössische Architektur am Netz ist eine Fundgrube für Architekturinteressierte. Jürg Meister, Schweizer Architekt und Gründer von nextroom, entwickelte als Erweiterung dieses Heftes einen mobilen Architekturführer, der die Auswahl der Bauten online verfügbar macht.

Sie brauchen den Wiener Stadtplan also nicht aus dem Heft zu reissen. Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code. Sie gelangen dann zum wbw-Smartguide Wien, wo Sie Informationen zu den ausgewählten Projekten, Karten und Reiseangaben sowie auch Tourenvorschläge und Links zur ausführlichen Baudokumentation in der nextroom Datenbank finden. Also: auf nach Wien!

1 Lorettoplatz
Wohnbebauung, 2013
Lorettoplatz, 1210 Wien
XXI. Bezirk



Bauherrschaft: ÖVV und WOHNBAU
Architektur: Schindler Szedenik Architekten
Fotograf: Architekten

Erreichbarkeit: Liesneckgasse, Bus 33B ab Floridsdorf, S+U6

Beschreibung: Zehn Baukörper stehen so, dass von möglichst allen 155 Wohnungen ein westlich gelegener Grünraum eingesenkt werden kann. Die daran angrenzenden vier Punkthäuser und die östlich gelegenen sechs Zeilenbauten werden durch einen öffentlichen und vielfältig nutzbaren Binnenraum mit Gemeinschaftsräumen erschlossen.

2 Donaufelder Strasse
Wohnbebauung, 2012
Donaufelder Strasse 73, 1210 Wien
XXI. Bezirk

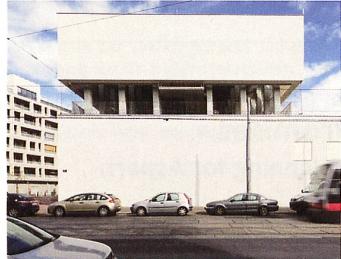


Bauherrschaft: Neues Leben
Architektur: Werner Neuwirth
Fotograf: Lukas Roth

Erreichbarkeit: Fultonstrasse, Strassenbahn 25, ab Kagraner Platz, U1

Beschreibung: Ein grossmassstäblicher Baukörper schirmt das Grundstück L-förmig von der Strasse ab. Zwei weitere Bauten bilden durch ihre Stellung einen Hof mit räumlich engen und weiten Situationen. Die Fassaden bestehen aus einem Netz ähnlicher Betonelemente, die gegenüber der Strasse und Hof verschieden gefärbt sind.

3 Campus Donaufeld
Schule und Tagesstruktur, 2012
Donaufelder Strasse, 1210 Wien
XXI. Bezirk



Bauherrschaft: GESIBA
Architektur: Gangoly & Kristiner
Fotograf: Paul Ott

Erreichbarkeit: Fultonstrasse, Strassenbahn 25 ab Kagraner Platz, U1

Die Schule mit Kindergarten entspricht dem von der Stadt Wien initiierten Campus-Modell, nach dem zwischen den beiden Schulstufen sowie der Ganztagsbetreuung keine Nahtstellen vorgesehen sind. Der Bau verbindet die drei Nutzungen in einem mäandrierenden Baukörper.

4 Autofreie Mustersiedlung
Wohnbebauung, 1999
Nordmannagasse 25-27, 1210 Wien
XXI. Bezirk



Bauherrschaft: Domizil und Gewog
Architektur: Schindler Szedenik Architekten
Fotograf: Manfred Seidl

Erreichbarkeit: Fultonstrasse, Strassenbahn 25 ab Kagraner Platz, U1

Die Mieter der Siedlung mit zwei Höfen verpflichten sich, auf die Nutzung eines eigenen Autos zu verzichten. Je zehn Wohnungen steht ein Car-Sharing-Parkplatz zur Verfügung. Die so frei gewordene Mittel wurden verwendet, um Gemeinschaftseinrichtungen und einen grosszügig gestalteten Außenraum zu ermöglichen.

5 Frauen-Werk-Stadt
Wohnbebauung, 1997
Donaufelderstrasse 99, 1210 Wien
XXI. Bezirk



Bauherrschaft: Stadt Wien, GPA WBV, GAP
Architektur: Liselotte Peretti, Gisela Podreka, Elsa Prochazka, Franziska Ullmann
Fotografin: Margherita Spiluttini

Erreichbarkeit: Carminweg, Strassenbahn 25 ab Kagraner Platz, U1

Das Konzept der ganzen Siedlung mit 359 Wohnungen besteht in der besonderen Berücksichtigung fraulicher Alltagsbedürfnisse in Bezug auf Haus- und Familienarbeit. Die räumliche Förderung nachbarschaftlicher Kontakte oder Vermittlung von Sicherheit gehören ebenso dazu wie niederschwellige Angebote der Kinderbetreuung.

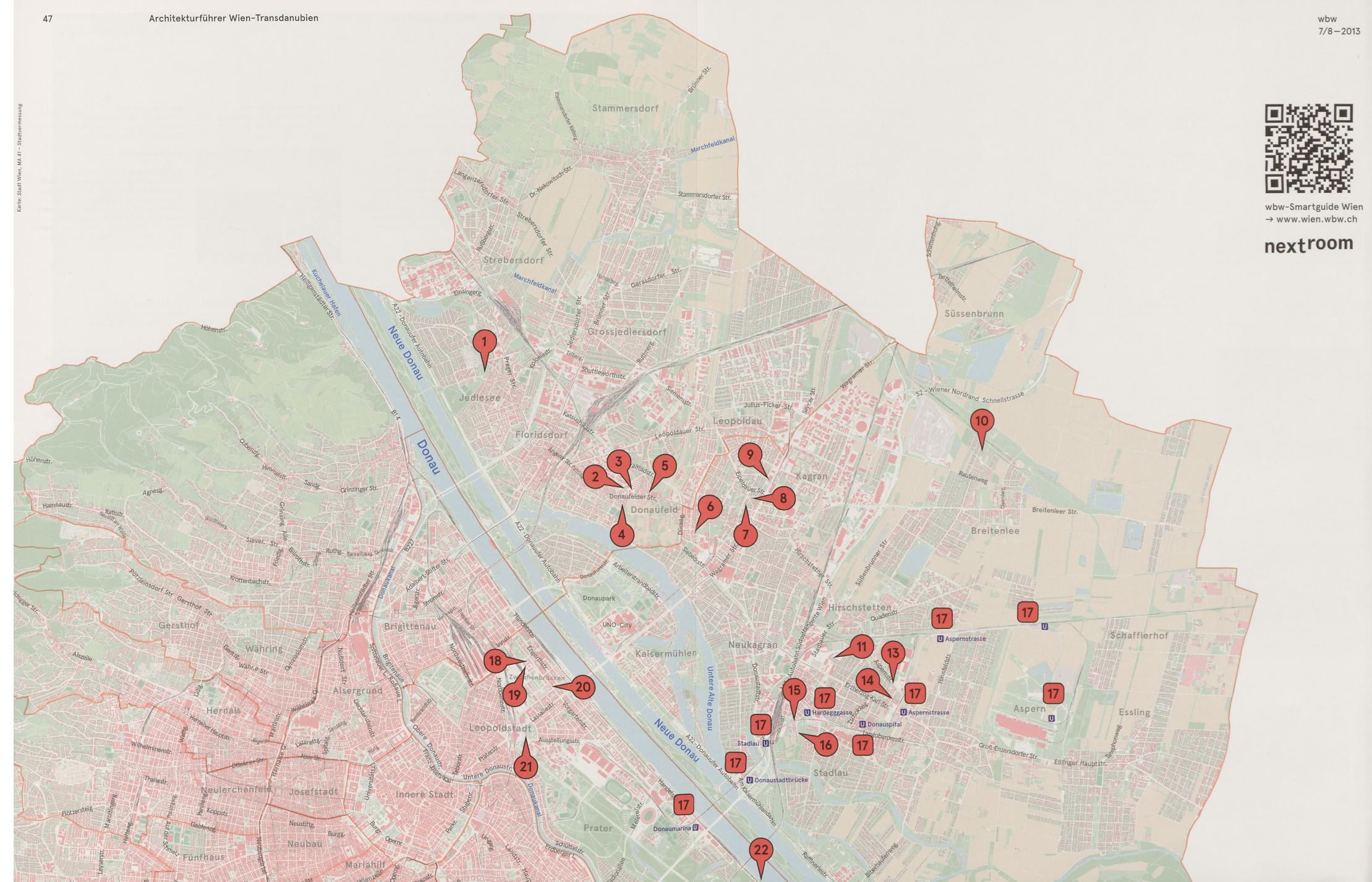
6 «Die Bremer Stadtmusikanten»
Wohnbebauung, 2010
Tokiostrasse 6, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: Neues Leben
Architektur: ARTEC Architekten
Fotografin: Margherita Spiluttini

Erreichbarkeit: Prandaugasse, Strassenbahn 25 ab Kagraner Platz, U1

Namensgebend ist die Stapelung verschiedener Wohnungstypen und -größen. Rund zwanzig Grundrissvarianten verbinden die Qualitäten eines Einfamilien- oder Kleingartenhauses mit den Vorteilen der städtischen Lage. Die verschiedenen Typen werden über offene oder zu einem gedeckten Raum zusammengefasste Laubengänge erschlossen.



wbw-Smartguide Wien
→ www.wien.wbw.ch

nextroom

7 Frauenwohnprojekt [ro*sa]

Wohnbau, 2009
Anton-Sattler-Gasse 11, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: GPA WBV
Architektur: Koeb & Pollak
Fotografin: Pez Hejduk

Erreichbarkeit: Anton-Sattler-Gasse, Bus 31A ab Kagraner Platz, U1

Die in Eigeninitiative realisierte solidarische Hausgemeinschaft bietet Frauen in unterschiedlichen Lebensphasen angemessenen Wohnraum – Männer und Kinder finden hier ebenfalls Raum. Eine «Rue intérieure» verknüpft die verschiedenen Einheiten mit gemeinschaftlichen Bereichen und dem Aussenraum.

9 Wagramer Strasse

Wohnbau, 2012
Wagramer Strasse/Eipeldauer Strasse
1220 Wien, XXII. Bezirk



Bauherrschaft: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Familie
Architektur: Schluder Architektur (Sechsgeschoesser), Hagnmüller Architekten
Fotograf: Bruno Klomfar

Erreichbarkeit: Kagraner Platz, U1

In Holzbauweise, mit massiven Erschließungskernen erstelltes Ensemble mit einem sechsgesossigen Wohnbau entlang der Wagramer Strasse und daran angeschlossenen kammartigen, dreigeschossigen Flachbauten zum Hof. Die Bauten sind einer modernistischen, fast strengen Formensprache verpflichtet.

11 «Oase 22»

Wohnbebauung, 2013
Adelheid-Popp-Gasse, 1220 Wien,
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: GESIBA

Architektur: Studio UEK, Katharina Urbanek, Bernhard Eder und Theresa Krenn sowie Koeb & Pollak, mit Alexander Schmoeger
Fotograf: Wolfgang Thaler

Erreichbarkeit: Erzherzog-Karl-Strasse, S-Bahn S80 ab Praterstern, U2

Gebäude verschiedener Typologien folgen mäandrierend der Arealgrenze. Dabei werden gegenüber der Nachbarschaft differenzierte Räume geschaffen, die diese funktional einbinden – eine Strategie gegen den üblichen Insel-Urbanismus, die bereits dem aus einem Europäer-Wettbewerb hervorgegangenen Siegerprojekt zu Grunde lag.

13 hERZberg

Wohnbebauung, 2011
Erzherzog-Karl-Strasse, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: Heimstätte und ÖVW
Architektur: Feld 72 mit AllesWirdGut
Fotografin: Hertha Hurnaus

Erreichbarkeit: Haschafeld, Bus 88A, ab Aspernstrasse, U2

In einer Mischung von Terrassen- und Laubenganghäusern mit stark differenzierten Wohnungstypen sind mehrere vier- bis fünfgeschossige Baukörper zu einer Figuration zusammengefasst, sodass verschiedene Konstellationen entstehen: eine Wiese mit Punkthäusern, ein Wohnhof sowie Strasse und Platz mit Stadthaus.

8 «Kagraner Spange»

Wohnbau, 2011
Domingasse 20, Aladar-Pecht-Gasse,
Wagramer Strasse, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: EBG Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft

Architektur: Rüdiger Lainer + Partner
Architekten
Fotograf: Hubert Dimko

Erreichbarkeit: Kagraner Platz, U1

Neues, vielfältiges Stadtquartier in direktem Bezug zur U-Bahn-Station und dörflich-mediterraner Atmosphäre. Ein Netz engerer und weiterer Gassen erschließt Wohnbauten verschiedenster Typologien. Bei hoher Dichte wurden kontrollierte Übergänge zwischen öffentlichen und privaten Räumen geschaffen.

10 Am Pelargonienweg

Wohnsiedlung, 2009
Am Pelargonienweg, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: GPA WBV

Architektur: BEHF Architekten
Fotografin: Karoline Mayer

Erreichbarkeit: Unterfeldweg, Bus 95B ab Breitenleer Strasse/Spargelfeldstrasse, Bus 24A ab Kagraner Platz, U1

Weit ausserhalb am Siedlungsrand gelegene Bebauung mit zweigeschossigen Einfamilienhäusern als Anreiz für junge Familien, um in der Stadt zu bleiben. Die Häuser stehen stürzseitig zur siedlungsinternen Erschließungsgasse und ihre Gärten werden durch Holzpalisaden abgeschirmt, so dass eine dörfliche Stimmung anklängt.

12 Am Krautgarten

Wohnbau, 2011
Am Krautgarten 17, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: Bauhilfe

Architektur: Caramel
Fotografin: Hertha Hurnaus

Erreichbarkeit: Hirschstetten Ort, Bus 23A, ab Kagraner Platz, U1

Das im Grundriss T-förmige, «vorstädtisch» wirkende Gebäude besetzt Straßenfront und Hofseite. Der stark gegliederte Baukörper spielt formal mit dem für die Gegend typischen Arbitränen; die über alles gehende gelb-grüne Farbe unterstreicht dann aber wiederum die körperhafte Erscheinung und Einheit des Gebäudes.

14 Erzherzog-Karl-Strasse

Wohnbebauung, 2011
Erzherzog-Karl-Strasse 195, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: Bank Austria

Architektur: pool Architektur
Fotografin: Hertha Hurnaus

Erreichbarkeit: Aspernstrasse, U2

Ein geknickter, strassenbegleitender Riegel und vier freistehende Doppelhäuser bieten Platz für über 100 Wohnungen. Die Ausnutzungsreserven des Grundstücks nutzen die Architekten für teils aufwändig geplante Wohnungen. So sind, dank spezieller Schnittlösungen, Raumhöhen bis zu fünf Metern möglich.

- 15** «Generationen Wohnen»
Am Mühlgrund, Passivhaus, 2011
Mühlgrundgasse 3, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: BUWOG
Architektur: ARTEC Architekten
Fotograf: Bruno Klomfar

Erreichbarkeit: Stadlau, U2

Der rückseitig dunkel mit Wellblech verkleidete Baukörper öffnet sich ganz zur vom U-Bahn-Trasse abgewandten Südseite. Die Laubengänge werden von einer grün bewachsenen vertikalen Raumschicht begleitet; die Geschosswohnungen profitieren so von zwei vollkommen verschiedenen Atmosphären.

- 16** «Generationen Wohnen»
Am Mühlgrund, Wohnbebauung, 2011
Zieritzgasse 6, 8, 10, 1220 Wien
XXII. Bezirk



Bauherrschaft: EBG
Architektur: Hermann Czech, Adolf Krischanitz, Werner Neuwirth
Fotografin: Karoline Mayer

Erreichbarkeit: Stadlau, U2

Gegenüber dem Passivhaus von ARTEC (Nr. 15) wird hier eine kleinräumige stadt-räumliche Struktur gesucht. Zentrale Idee ist ein Bauen für die Wechselfälle des Lebens mit Möglichkeiten der Flächenvariation (etwa durch Einbau von internen Treppen, zuschaltbaren Ateliers oder schaltbaren Podesten und Türen) bis hin zum Selbstausbau.

- 17** U-Bahnhaltstellen U2
2006-10
Haltestellen Donaumarina bis Aspernstrasse



Bauherrschaft: Wiener Linien
Architektur: Paul Katzberger, Karin Bily
Fotograf: Bruno Klomfar

Die vorhandenen Grünzonen sollten durch die Bauten der als Hochstrecke geplanten Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 möglichst nicht beeinträchtigt werden. Mit sachlichen und dennoch expressiven Bauten schaffen die Architekten eine einheitliche, stringente und wiedererkennbare Infrastruktur mit architektonischem Anspruch.

- 18** Studentenwohnen Vorgartenstrasse
Wohnbau, 2011
Vorgartenstrasse 110-114, 1020 Wien,
II. Bezirk



Bauherrschaft: BWS
Architektur: BKK-3
Fotografin: Hertha Hurnaus

Erreichbarkeit: Pensionsversicherungsanstalt, Bus 11A, ab Vorgartenstrasse, U1

Zweiteiliges Ensemble aus einer Zeile als Studentenwohnheim entlang der Strasse und rückwärtigem, L-förmigem Baukörper, beide mit grossen Gebäudetiefen. In letzterem befinden sich Wohnungen für Jungfamilien und Jugendliche, die sich durch eine Vielfalt an Typen und zusätzliche externe, vielfältig nutzbare Räume auszeichnen.

- 19** Junges Wohnen am Nordbahnhof
Wohnbau, 2011
Rabenburger Strasse, Nordbahnhof-areal, 1020 Wien, II. Bezirk



Bauherrschaft: GEBÖS
Architektur: synn Architekten
Fotograf: Manfred Seidl

Erreichbarkeit: Pensionsversicherungsanstalt, Bus 11A ab Vorgartenstrasse, U1

Der Bau ist Teil des Stadtentwicklungsgebiets auf dem Gelände des ehemaligen Nordbahnhofs. Bemerkenswert sind ein freigespieltes, polyfunktionales Erdgeschoss, eine interne, zusammenhängende Erschließung mit Gemeinschaftsflächen an der Fassade sowie sogenannte «Minilofts» mit einem den Raum gliedernden Funktionsblock.

- 20** Bikecity
Wohnhausanlage, 2008
Vorgartenstrasse 130-132, 1020 Wien
II. Bezirk



Bauherrschaft: GESIBA
Architektur: königlarch architekten
Fotograf: Rupert Steiner

Erreichbarkeit: Vorgartenstrasse, U1

Eine auf die Bedürfnisse von Rad fahrenden Zeitgenossen zugeschnittene Wohnhausanlage! Das Programm beinhaltet neben rund 100 Wohnungen grosse Veloräume, Werkplätze, extragroße Transportlifte und eine Anlaufstelle für Carsharing sowie einen ausgedehnten Wellnessbereich mit Fitness-, Solarium-, Sauna- und Kneippangeboten.

- 21** Fluc 2
Zwischen Nutzung
Praterstern 5, 1020 Wien
II. Bezirk



Bauherrschaft: Fluc Bock & Wagner OEG
Architektur: Klaus Stattmann
Fotograf: Klaus Stattmann

Erreichbarkeit: Praterstern, U1/U2

Das Provisorium beherbergt die Räume des legendären Wiener Szeneclubs Fluc_1 («fluctuated Rooms»), der dem Neubau des Bahnhofs am Praterstern weichen musste. Über einer ehemaligen Fussgängerunterführung erhebt sich in ständiger Transformation eine mit Holzwerkstoff-Platten überbaute Containerlandschaft.

- 22** Haustrift
Reihenhausiedlung 2012
Dammhaufengasse 12-26, 1020 Wien
II. Bezirk



Bauherrschaft: Österreichisches Siedlungswerk
Architektur: Superblock Architekten mit Johnny Winter
Fotografin: Hertha Hurnaus

Erreichbarkeit: Dammhaufengasse, Bus 80B, ab Donaumarina, U2

Der Name der Siedlung röhrt von den vor- und zurück-«triftenden» Einheiten der Doppelhäuser her. Die Bewegung schafft individuelle Außenräume und rythmisiert den gemeinschaftlichen Grünraum in der Mitte der Siedlung. Die Einheiten sind äußerlich identisch, im Innern jedoch individuell konfigurierbar.